Pfennig Sachsen Kurfürst Johann Georg I. 1620, 1623-1632 und 1636-1654



Artikelnummer: 1312315

- Trotz längerer Prägezeit sehr selten!
- Historisches Original!

Material:	Silber
Qualität:	sehr schön (ss)
Land:	Sachsen
Währungseinheit:	Pfennig
Jahrgang:	diverse Jahre
Gewicht:	0.300
Durchmesser (mm):	13.00

Seltener Sachsen-Pfennig aus der Zeit Johann Georgs I.

Johann Georg I. regierte von 1611 bis 1656 als Kurfürst von Sachsen und prägte die Geschicke des Kurfürstentums über mehrere Jahrzehnte. Seine lange Regierungszeit fiel in eine von tiefgreifenden politischen und konfessionellen Auseinandersetzungen bestimmte Epoche, zu der auch der Dreißigjährige Krieg gehörte. Historische Prägungen aus seiner Regierungszeit sind heute authentische Zeugnisse dieser bewegten Epoche. Dazu zählt auch der sächsische Pfennig, der in mehreren Jahrgängen während seiner Herrschaft ausgegeben wurde.

Dieser Pfennig des sächsischen Kurfürsten Johann Georg I. stammt aus den Prägejahren 1620, 1623 bis 1632 oder 1636 bis 1654. Trotz dieses vergleichsweise langen Prägezeitraums ist das historische Original heute **sehr selten**. Mehr als dreieinhalb Jahrhunderte nach dem Ende der Regierungszeit Johann Georgs I. vermittelt der Pfennig ein unmittelbares Stück sächsischer Geldgeschichte und besitzt gerade für Sammler historischer deutscher Prägungen einen besonderen Reiz. Greifen Sie daher gleich zu und sichern Sie sich jetzt einen dieser **seltenen Original-Pfennige** aus der Zeit Kurfürst Johann Georgs I. für Ihre Sammlung.